

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
<b>14 500</b>	<b>Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Freizeit</b>					
	<b>E i n n a h m e n</b>					
	<b>Verwaltungseinnahmen</b>					
119 01	012	Vermischte Einnahmen . . . . .	1 500 000	1 500 000	—	68
119 02	013	Einnahmen aus Veröffentlichungen . . . . . Siehe Vermerke Nr. 1 bei Titelgruppe 60 und 70.	—	—	—	—
121 00	871	Einnahmen aus dem Jahresüberschuss der Wfa . . . . .	82 000 000	—	+82 000 000	—
124 01	871	Mieten und Pachten . . . . . Siehe Haushaltsvermerk Nr. 1 bei Titel 821 10.	2 500 000	2 500 000	—	2 918
131 10	871	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen . . . . . Siehe Haushaltsvermerk Nr. 1 bei Titel 821 10.	15 000 000	15 000 000	—	11 479
132 01	871	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen . . . . . Siehe Haushaltsvermerk Nr. 3 bei Titel 821 10.	—	—	—	—
	<b>Übrige Einnahmen</b>					
261 00	871	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland . . Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 883 11 zu.	—	—	—	—
331 10	440	Finanzhilfen des Bundes für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen sowie Maßnahmen des Stadtumbau West . . . . . Siehe Vermerke bei Titel 883 10.	41 715 000	33 103 000	+8 612 000	30 210
331 12	440	Finanzhilfen des Bundes für Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt . . . . . Siehe Vermerke bei Titel 883 13	20 564 000	17 937 000	+2 627 000	16 456
331 14	440	Finanzhilfen des Bundes zur Förderung der Innenent- wicklung der Städte und Gemeinden . . . . . Siehe Vermerke bei Titel 883 14.	—	—	—	—
331 15	440	Finanzhilfen des Bundes zum Investitionspakt von Bund, Ländern und Gemeinden zur energetischen Modernisie- rung sozialer Infrastruktur in den Kommunen . . . . . Siehe Vermerke bei Titel 883 15.	1 703 000	—	+1 703 000	—
331 20	440	Zuwendungen des Bundes für den Experimentellen Städtebau . . . . . Siehe Vermerke bei Titel 883 20.	—	270 000	-270 000	2 009
346 10	634	Zuschüsse für Investitionen von der EU . . . . . Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titel 883 50.	—	—	—	1 855
	Gesamteinnahmen Kapitel 14 500 . . . . .		164 982 000	70 310 000	+94 672 000	64 994

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 124 01:**

Einnahmen aus Mieten und Pachten des landesweiten Grundstücksfonds.

**Zu Titel 131 10:**

Veräußerungserlöse aus den mit Mitteln des landesweiten Grundstücksfonds erworbenen Grundstücken.

**Zu Titel 132 01:**

Veräußerungserlöse aus der Verwertung von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen der mit Mitteln des landesweiten Grundstücksfonds erworbenen Grundstücke und Gebäude.

**Zu Titel 331 10:**

Nach den §§ 164 a, 164 b, 169 Abs. 1 Nr. 9 und 171 a-d des Baugesetzbuches vom 01.01.1998 in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 - BGBl. I, S. 2414- gewährt der Bund den Ländern Finanzhilfen zur Förderung der städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen sowie für Maßnahmen des Stadtumbau West.  
Mehr durch Aufstockung des Bundesprogramms.

**Zu Titel 331 12:**

Nach den §§ 164a, 164 b und 169 Abs. 1 Nr. 9 und 171 a-d Baugesetzbuch vom 01.01.1998 i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 -BGBl. I, S. 2414- gewährt der Bund den Ländern Finanzhilfen zur Förderung der Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt.  
Mehr durch Aufstockung des Bundesprogramms.

**Zu Titel 331 14:**

Nach den §§ 164 a, 164 b, 169 Abs. 1 Nr. 9 und 171 a-d Baugesetzbuch vom 01.01.1998 in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 -BGBl. I S. 2414- gewährt der Bund den Ländern (erstmalig in 2008) Finanzhilfen zur Förderung der Innenentwicklung der Städte und Gemeinden.

**Zu Titel 331 15:**

Nach den §§ 164 a, 164 b, 169 Abs. 1 Nr. 9 und 171 a-d Baugesetzbuch vom 01.01.1998 in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 -BGBl. I S. 2414- gewährt der Bund den Ländern (erstmalig in 2008) Finanzhilfen zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen.

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**A u s g a b e n**
**Personalausgaben**

422 02	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst . . . . .	878 900	871 000	+7 900	669
--------	-----	---	---------	---------	--------	-----

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

525 01	012	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. . . . . Die Ausgaben für die Aus- und Fortbildung (Gruppe 525) - mit Ausnahme des Titels 525 10 im Kapitel 14 010 - des gesamten Einzelplans sind gegenseitig deckungsfähig.	140 000	140 000	—	106
--------	-----	--	---------	---------	---	-----

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)**

637 00	187	Zuweisungen an den Regionalverband Ruhr für Pflege und Unterhaltung bedeutender Standorte der Route der Industriekultur . . . . .	3 600 000	3 600 000	—	—
685 00	165	Zuschuss an die ILS GmbH . . . . . Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 4.000.000 EUR der Einsparungen bei Kapitel 14 520 geleistet werden.	—	—	—	—
686 00	187	Zuschüsse an die Stiftung Zollverein in Essen . . . . . Ausgaben dürfen bis zu einer Höhe von 1.800.000 EUR der Einsparungen bei Titel 821 10 sowie bis zu einer Höhe von 1.900.000 EUR der Einsparungen bei Titel 883 11 geleistet werden.	—	—	—	—
698 10	195	Vermögensübertragung an die Stiftung Schloss Dyck . . . Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 2.000.000 EUR der Einsparungen bei Titel 883 11 geleistet werden.	—	—	—	—

### Erläuterungen

**Zu Titel 422 02:**

1. Anwärterbezüge .....	826 200	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen .....	52 700	EUR
Zusammen .....	878 900	EUR

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsamt	Dienstbezeichnung	2008	2007
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13	Regierungsbaureferendar/in (Städtebau/Stadtbauwesen)	66	66
Zusammen		66	66
Dazu			
Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten		–	–
Verwaltungslehrlinge		–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 13	Regierungsbaureferendar/in (Städtebau/Stadtbauwesen)	26	26
Zusammen		26	26

**Zu Titel 525 01:**

Kosten der Ausbildung der Regierungsbaureferendare und -referendarinnen (Städtebau/Städtebauwesen)

**Zu Titel 637 00:**

Gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 2 RVRG sind Inhalt und Umfang der Trägerschaft der Route der Industriekultur als Pflichtaufgabe des Regionalverbandes Ruhr einschließlich finanzieller Ausgleichsregelungen zwischen dem Land und dem Verband durch Vertrag (RVR-Vertrag) geregelt. Der Vertrag umfasst ein Gesamtvolumen von 59,9 Mio. Euro (23,9 Mio. Euro im Einzelplan 10 sowie 36,0 Mio. Euro im Einzelplan 14) für einen Zeitraum von 10 Jahren. Danach leistet das Land zur baulichen Grundsicherung (Pflege und Unterhaltung) der sechs regional bedeutsamen Standorte der Route der Industriekultur eine finanzielle Ausgleichszahlung i.H.v. insgesamt 36,0 Mio. Euro für einen Zeitraum von 10 Jahren (bis 2016) in jährlichen Raten von 3,6 Mio. Euro.

**Zu Titel 685 00:**

Die ILS GmbH betreibt Grundlagenforschung im Bereich der Stadt-, Regional- und Landesentwicklung, des Wohnungswesens, der Mobilität und des Bauwesens. Es sind insbesondere neue Erkenntnisse über die Dynamik und die Prozesse räumlicher Entwicklung in sozialer, demographischer, ökonomischer und baulicher Hinsicht, insbesondere im Hinblick auf die verschiedenen Dimensionen von Urbanisierungsprozessen im europäischen Kontext zu gewinnen. Die fachliche Arbeit wird in enger Kooperation mit Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen im Land NRW und darüber hinaus geleistet. Die Zusammenarbeit mit den Hochschulen dient zudem der Förderung und weiteren Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

**Zu Titel 686 00:**

Es ist vorgesehen, die Organisationsstruktur der Entwicklungsgesellschaft Zollverein im Jahr 2008 umzustellen und einer neu zu gründenden Stiftung Zollverein die Gesamtverantwortung einschließlich des Eigentums an der Liegenschaft zu übertragen.

**Zu Titel 698 10:**

Zur dauerhaften Erhöhung der laufenden Erträge der Stiftung ist eine Erhöhung des Stiftungskapitals erforderlich. Weitere Zustiftungen erfolgen aus dem Einzelplan 02 und durch einen privaten Zustifter.

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Ausgaben für Investitionen**

821 10	871	Grundstücksfonds für den Erwerb und die Nutzbarma- chung von Brachflächen . . . . .	39 500 000	17 500 000	+22 000 000	44 397
		1. Mehr- oder Mindereinnahmen bei den Titeln 124 01 und 131 10 erhöhen oder vermindern die Mittel dieses Titels.				
		2. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.				
		3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 132 01 geleistet werden.				
		4. Die Mittel können auch zur Vorfinanzierung von EU-Mitteln, die für Projekte des Grundstücksfonds vorgesehen sind und im Einzelplan 08 ausgewiesen werden, eingesetzt werden.				
		5. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den in den Einzelplänen 08 und 20 veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).				
		6. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 686 00.				
		7. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, daß landeseigene Grundstücke auf dem Gelände der Zeche Zollverein in Essen, des Landschaftsparks Duisburg-Nord und des Westparks in Bochum (Jahrhunderthalle Bochum und Umfeld) an den Regionalverband Ruhr (RVR), die Belegenheitsgemeinden oder Dritte unentgeltlich abgegeben werden.				
		8. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 883 11.				
831 10	165	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland . . . . .	25 000	—	+25 000	—
883 10	440	Finanzhilfen des Bundes für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen sowie Maßnahmen des Stadtumbau West . . . . .	41 715 000	33 103 000	+8 612 000	29 659
		1. § 17 Abs. 3 LHO				
		2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 10 erhöhen oder vermin- dern die Ausgabemittel dieses Titels.				
		3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.				
		<b>Verpflichtungsermächtigung: 35 101 000 EUR.</b>				

## Erläuterungen

### Zu Titel 821 10:

Das Land stellt in einem landesweiten Grundstücksfonds Mittel für den Erwerb und die Baureifmachung sowie in besonders gelagerten Einzelfällen zur Erschließung von Zechen-, Industrie- und Verkehrsbrachen zur Verfügung, die revolvierend eingesetzt werden. Die Ankaufsentscheidung erfolgt unter Bewertung der stadtentwicklungspolitischen, umweltpolitischen, bodenpolitischen und strukturpolitischen Bedeutung brachliegender Grundstücke. Über den Einsatz der Mittel entscheidet das Ministerium für Bauen und Verkehr im Einvernehmen mit dem Finanzministerium.

### Der Ansatz bei diesem Titel errechnet sich wie folgt:

Geschätzte zweckgebundene Einnahmen veranschlagt bei Kapitel 14 500	
Titel 124 01 (Mieten und Pachten)	2.500.000
Titel 131 10 (Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen)	15.000.000
Zusammen	17.500.000

### Nachrichtlich:

Grundstücksfonds (Stand: 31.12.2006)	Flächenbestand in ha	Ausgaben für Grunderwerb in TEUR
	950	–
(zum Vergleich Stand 31.12.2005)	1.027	443.473

### Zu Titel 831 10:

Der Ansatz dient der Erbringung des Stammkapitals zur Gründung der ILS GmbH. Die ILS GmbH betreibt Grundlagenforschung im Bereich der Stadt-, Regional- und Landesentwicklung, des Wohnungswesens, der Mobilität und des Bauwesens. Es sind insbesondere neue Erkenntnisse über die Dynamik und die Prozesse räumlicher Entwicklung in sozialer, demographischer, ökonomischer und baulicher Hinsicht, insbesondere im Hinblick auf die verschiedenen Dimensionen von Urbanisierungsprozessen im europäischen Kontext zu gewinnen. Die fachliche Arbeit wird in enger Kooperation mit Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen im Land NRW und darüber hinaus geleistet. Die Zusammenarbeit mit den Hochschulen dient zudem der Förderung und weiteren Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

### Zu Titel 883 10:

Nach den §§ 164 a, 164 b, 169 Abs. 1 Nr. 9 und 171 a-d des Baugesetzbuches vom 01.01.1998 i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 -BGBI. I, S. 2414- gewährt der Bund den Ländern Finanzhilfen zur Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen und Maßnahmen des Stadtumbau West.

Die veranschlagten Mittel dienen der Deckung von Verpflichtungen nach folgender Übersicht:

	Restver- pflichtungen aus Vorjahren	Verpflich- tungsrahmen 2007 ursprünglich	Verpflich- tungsrahmen 2007 zusätzlich	Verpflich- tungsrahmen 2008	Insgesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Eingegangene, bzw. 2007 noch einzugehende Verpflichtungen	78.251	33.148	10.514	43.662	165.575
Davon veranschlagt 2007	32.599	2.247	6.314	–	41.160
Verbleiben	45.652	30.901	4.200	43.662	124.415
Veranschlagt 2008	24.411	7.697	1.046	8.561	41.715
Vorbehalten	21.241	23.204	3.154	35.101	82.700

Mehr aufgrund der Aufstockung der Bundesmittel für den Stadtumbau West.

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
883 11 440	Zuweisungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände für die Förderung von Maßnahmen zur Stadterneuerung . . . . . 1. Rückflüsse fließen den Ausgaben wieder zu. 2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 821 10. 3. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 261 00. 4. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 686 00. 5. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 698 10. <b>Verpflichtungsermächtigung: 95 550 000 EUR.</b>	122 906 000	114 223 000	+8 683 000	105 877
883 12 440	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen im Rahmen des Investitionspakts von Bund, Ländern und Gemeinden zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen (Landesanteil) . . . . . Rückflüsse fließen den Ausgaben zu. <b>Verpflichtungsermächtigung: 32 354 000 EUR.</b>	1 703 000	—	+1 703 000	—
883 13 440	Finanzhilfen des Bundes für Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt . . . . . 1. § 17 Abs. 3 LHO 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 12 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels. 3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu. <b>Verpflichtungsermächtigung: 21 927 000 EUR.</b>	20 564 000	17 937 000	+2 627 000	16 456
883 14 440	Finanzhilfen des Bundes zur Förderung der Innenentwicklung der Städte und Gemeinden . . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 14 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels. 3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.	—	—	—	—
883 15 440	Finanzhilfen des Bundes zum Investitionspakt von Bund, Ländern und Gemeinden zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen . . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 15 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels. 3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu. <b>Verpflichtungsermächtigung: 32 354 000 EUR.</b>	1 703 000	—	+1 703 000	—
883 20 440	Zuwendungen des Bundes für den Experimentellen Städtebau . . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 331 20 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels. 3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.	—	270 000	-270 000	2 009
883 40 440	Zuweisungen für die Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen im Ruhrgebiet - Abwicklung . . . . . Einnahmen (Rückflüsse, Rückzahlungen und sonstige Einnahmen) fließen den Ausgaben zu.	—	—	—	276

### Erläuterungen

**Zu Titel 883 11:**

Es sind veranschlagt:

<b>1. Für Fortführungsmaßnahmen</b>	
Von den Gesamtbewilligungen der Vorjahre (2003 bis 2006) blieben vorbehalten	253.506.000
hiervon veranschlagt	104.486.000
vorbehalten bleiben	149.020.000
davon für	
2009	90.236.000
2010	45.784.000
2011	13.000.000
<b>2. Für neue Maßnahmen</b>	
Gesamtbewilligung	113.970.000
Hiervon veranschlagt	18.420.000
Vorbehalten bleiben	95.550.000
<b>3. Gesamtprogramm</b>	
Gesamtprogramm	367.476.000
Veranschlagt	122.906.000
Vorbehalten bleiben	244.570.000

Die veranschlagten Mittel sind zur Kofinanzierung der erwarteten Bundesfinanzhilfen in den Programmbereichen der städtebaulichen Sanierung und Entwicklung sowie des Stadtumbau West (Titel 883 10) und zur Kofinanzierung der erwarteten Bundesfinanzhilfen für die Soziale Stadt (Titel 883 13) vorgesehen. Die veranschlagten Landes- und Bundesmittel können für Stadtentwicklungsprojekte des operationellen Programms 2007 bis 2013 als nationale Kofinanzierungsmittel für die gemeinsam mit der Europäischen Union geförderten Projekte eingesetzt werden.

**Zu Titel 883 12:**

Die veranschlagten Mittel sind zur Kofinanzierung der Bundesfinanzhilfen zum Investitionspakt von Bund, Ländern und Gemeinden zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen (Titel 883 15) vorgesehen.

**Zu Titel 883 13:**

Nach den §§ 164 a, 164 b und 169 Abs. 1 Nr. 9 und 171 a-d Baugesetzbuch vom 01.01.1998 i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 -BGBl. I, S. 2414- gewährt der Bund den Ländern Finanzhilfen zur Förderung der Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt.

Mehr durch Aufstockung des Bundesprogramms.

Die veranschlagten Mittel dienen der Deckung von Verpflichtungen nach folgender Übersicht:

	Restver- pflichtungen aus Vorjahren in TEUR	Verpflichtungs- rahmen 2007 ursprünglich in TEUR	Verpflichtungs- rahmen 2007 zusätzlich in TEURO	Verpflichtungs- rahmen 2008 in TEUR	Insgesamt in TEUR
eingegangene bzw. bis 2007 einzugehende Verpflichtungen	43.883	15.682	7.840	23.522	90.927
Davon veranschlagt 2007	17.917	1.063	532	–	19.512
Verbleiben	25.966	14.619	7.308	23.522	71.415
Davon veranschlagt 2008	13.507	3.641	1.821	1.595	20.564
Vorbehalten	12.459	10.978	5.487	21.927	50.851

**Zu Titel 883 14:**

Nach den §§ 164 a, 164 b, 169 Abs. 1 Nr. 9 und 171 a-d Baugesetzbuch vom 01.01.1998 in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 -BGBl. I S. 2414- gewährt der Bund den Ländern (erstmalig in 2008) Finanzhilfen zur Förderung der Innenentwicklung der Städte und Gemeinden.

**Zu Titel 883 15:**

Nach den §§ 164 a, 164 b, 169 Abs. 1 Nr. 9 und 171 a-d Baugesetzbuch vom 01.01.1998 in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 -BGBl. I S. 2414- gewährt der Bund den Ländern (erstmalig in 2008) Finanzhilfen zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen.



**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
883 50 634	Zuweisungen für Investitionen im Rahmen der "Gemeinschaftsinitiative für städtische Gebiete (URBAN)" an Gemeinden und Gemeindeverbände (EU-Anteil). . . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 10 erhöhen oder vermindern die Ausgabemittel dieses Titels. 3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.	—	—	—	2 621
883 51 634	Zuweisungen für Investitionen im Rahmen der "Gemeinschaftsinitiative für städtische Gebiete (URBAN)" an Gemeinden und Gemeindeverbände (Landesanteil) . . . . . Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.	—	—	—	1 149
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>					
972 00 988	Minderausgabe . . . . .	-2 000 000	-2 000 000	—	—

---

### Erläuterungen

---

**Zu Titel 883 50:**

Der Titel wird zur Abwicklung beibehalten.

**Zu Titel 883 51:**

Der Titel wird zur Abwicklung beibehalten.

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**Titelgruppen**
**Titelgruppe 60**
**Für Maßnahmen und Projekte der StadtBauKultur NRW**

1. Mehrausgaben bei den Titeln der Titelgruppe dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 02 geleistet werden.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Abweichend von §§ 61 (1) und 63 (3) LHO dürfen Veröffentlichungen an fachlich interessierte Stellen auch unentgeltlich abgegeben werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 526 60 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.

526 60	176	Sachverständige und Untersuchungen durch Dritte für laufende Zwecke . . . . .	280 800	280 800	—	165
		<b>Verpflichtungsermächtigung: 100 000 EUR.</b>				
531 60	176	Dokumentationen und Veröffentlichungen . . . . .	100 000	100 000	—	90
533 60	176	Informationstagungen . . . . .	100 000	100 000	—	92
685 60	176	Untersuchungen durch Dritte und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke . . . . .	—	—	—	—
		<b>Summe Titelgruppe 60 . . . . .</b>	<b>480 800</b>	<b>480 800</b>	<b>—</b>	<b>347</b>

**Titelgruppe 70**
**Für wissenschaftliche und experimentelle Untersuchungen auf den Gebieten der Stadtentwicklung, der Denkmalpflege, der Freizeit sowie zur Entwicklung und Pflege des Netzwerks Industriekultur**

1. Mehrausgaben bei den Titeln der Titelgruppe dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 02 geleistet werden.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Abweichend von §§ 61 (1) und 63 (3) LHO dürfen Veröffentlichungen an fachlich interessierte Stellen auch unentgeltlich abgegeben werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 526 70 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.

526 70	176	Untersuchungen durch Dritte für laufende Zwecke . . . . .	205 000	205 000	—	160
		<b>Verpflichtungsermächtigung: 160 000 EUR.</b>				
531 70	176	Dokumentationen und Veröffentlichungen . . . . .	100 000	100 000	—	9
533 70	176	Informationstagungen . . . . .	50 000	50 000	—	58
536 70	176	Untersuchungen durch Dienststellen und Einrichtungen des Landes . . . . .	100 000	100 000	—	74
685 70	176	Untersuchungen durch Dritte und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke . . . . .	100 000	100 000	—	9
		<b>Summe Titelgruppe 70 . . . . .</b>	<b>555 000</b>	<b>555 000</b>	<b>—</b>	<b>309</b>

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titelgruppe 60:**

Vorgesehen sind insbesondere:

- a) Untersuchungen und Wettbewerbe,
- b) Dokumentationen und Informationsveranstaltungen,
- c) Leistungen aus Werkverträgen.

**Zu Titel 526 60:**

Für Untersuchungsaufträge und Wettbewerbe sowie zur Vorbereitung und Durchführung von Projekten der StadtBauKultur NRW im Rahmen von Werkverträgen.

**Zu Titel 531 60:**

Für Veröffentlichungen im Zusammenhang mit Untersuchungen und Veranstaltungen.

**Zu Titel 533 60:**

Für die Durchführung von Informationsveranstaltungen für interessierte Fachleute zur besseren Umsetzung der baukulturellen Ziele in der Praxis.

**Zu Titel 685 60:**

Für Untersuchungsaufträge im Bereich StadtBauKultur NRW.

**Zu Titelgruppe 70:**

Vorgesehen sind insbesondere:

- a) Untersuchungen, Wettbewerbe und Entscheidungshilfen im Bereich des Städtebaus und der Denkmalpflege,
- b) Untersuchungen zu umweltbedingten Schäden an Baudenkmalern,
- c) Wissenschaftliche Untersuchungen auf dem Gebiet der Freizeit sowie Projekte zur Entwicklung und Pflege des Netzwerks Industriekultur.

**Zu Titel 526 70:**

Für Untersuchungsaufträge und zur Entwicklung und Pflege des Netzwerks Industriekultur.

**Zu Titel 531 70:**

Aus dem Ansatz dieses Titels werden die Kosten der im Zusammenhang mit Untersuchungsergebnissen für erforderlich gehaltenen Veröffentlichungen und Dokumentationen gezahlt.

**Zu Titel 533 70:**

Aus dem Ansatz dieses Titels soll die Durchführung von geeigneten Informationstagungen für interessierte Fachleute zur besseren Umsetzung der Forschungsergebnisse in die Praxis ermöglicht werden.

**Zu Titel 536 70:**

Bei der Vergabe von Untersuchungsaufträgen an Dienststellen und Einrichtungen des Landes werden u. a. Institute der wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen einbezogen.

**Zu Titel 685 70:**

Projekte zur Entwicklung und Pflege des Netzwerks Industriekultur.

**Kapitel 14 500**  
**Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Freizeit**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 90				
	Umgestaltung des Regierungs- und Parlamentsviertels in Bonn				
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig				
	2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 881 90 gilt für alle Titel der Titelgruppe.				
631 90 871	Sonstige Zuweisungen an den Bund. ....	—	—	—	—
685 90 871	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke. ....	—	—	—	—
881 90 871	Zuweisungen für Investitionen. ....	13 710 000	700 000	+13 010 000	13 790
	<b>Verpflichtungsermächtigung: 350 000 EUR.</b>				
893 90 871	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige. ....	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 90 .....	13 710 000	700 000	+13 010 000	13 790
	Gesamtausgaben Kapitel 14 500 .....	245 480 700	187 379 800	+58 100 900	217 663
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 14 500 .....	217 896 000	157 253 000	+60 643 000	

## Erläuterungen

**Zu Titelgruppe 90:**

Der Bund führt die Umgestaltung des engeren Plenarbereiches in Bonn zu einem Kongress- und Tagungszentrum durch. Das Land beteiligt sich in Höhe von 57,3 Mio. EUR an den Kosten für das Tagungs- und Kongresszentrum, der Ansiedlung von Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen und der Ansiedlung internationaler Einrichtungen.

**Zu Titel 881 90:**

Umgestaltung des Regierungs- und Parlamentsviertels in Bonn	Euro
Gesamtvolumen	57.300.000
Verausgabt bis 31.12.2006:	26.813.200
Bewilligt 2007	700.000
Veranschlagt 2008	13.710.000
Vorbehalten	16.076.800